



Pressemitteilung, 23. April 2014

## **Eisenmühle öffnet Pforten mit „energiegeladenem“ Programm**

### **Kulturdenkmal Eisenmühle in Elstertrebnitz öffnet historische Wasserkraftanlage zum Tag der Erneuerbaren Energien am 26. April ab 10.00 Uhr**

**Die „Eisenmüller“ Sabine und Jost Mucheyer laden am Samstag, dem 26. April von 10.00 bis 16.00 Uhr im Rahmen des 19. Tages der Erneuerbaren Energien zu einem Tag der Offenen Tür ein. Das technische Kulturdenkmal Eisenmühle lockt mit einem attraktiven Programm.**

Die Eisenmühle liegt im Südraum von Leipzig am Profener Elstermühlgraben, eingebettet in das Leipziger Neuseenland und idyllische Elsterauen. Der „Mühlgraben“ zieht sich wie ein blaues Band durch eine malerische, ländlich geprägte Landschaft. Hier wird bereits seit dem 12. Jahrhundert die Kraft des Wassers zum Wohle des Menschen genutzt. Auch die Eisenmühle kann auf eine lange Mühlentradition zurückblicken: Die Wasserkraft trieb einmal eine Schneide- und Getreidemühle an, und die Eisenpulverherstellung, der das Denkmal seinen Namen verdankt, begann vor 99 Jahren. Seit 1993 wird die Kraft des Wassers zur Produktion von „grünem“ Strom genutzt. Modernes, zeitgemäßes Wassermanagement, Fischwanderhilfen und Fischschutzrechen sorgen dafür, dass die Wasserkraft ökologisch verträglich genutzt werden kann.

„Wir haben uns der Förderung der erneuerbaren Energien verschrieben“, erklären Sabine und Jost Mucheyer ihre Bereitschaft, am bundesweiten Tag der Erneuerbaren Energien ihre Anlage für kostenlose Besichtigungen zu öffnen. Familie Mucheyer hatte 2007 Deutschlands, wenn nicht sogar Europas letzte Eisenmühle übernommen und vor dem Verfall gerettet. Zunächst wurde die historische Wasserkraftanlage technisch und ökologisch modernisiert. Die nachhaltige Stromproduktion wurde später durch eine Photovoltaikanlage erweitert, während alle Gebäude energetisch saniert wurden. Heute erfüllen wieder drei Generationen das einzigartige Technikdenkmal mit Leben.

Der nachhaltige Ansatz soll demnächst mit einer E-Tankstelle für ihre Gäste und Besucher und der Einführung der Elektromobilität weiter entwickelt werden. So können am 26. April 2014 unter dem Motto „Begeisterung erfahren“ die E-Bikes der Firma Little John Bikes live erlebt und getestet werden. „Der Südraum von Leipzig und speziell das Gebiet entlang der Weißen Elster eignen sich hervorragend für Fahrradausflüge, nicht nur auf dem nahe gelegenen Elsterradweg“, weiß Sabine Mucheyer und ergänzt: „Unsere im Laufe des Sommers eröffnende Landpension mit ihren speziellen Angeboten für Radler erweitert unser touristisches Angebot als Event Location.“

Ein weiteres Highlight sind die Energieberatung durch die Firma HLS Versorgungstechnik Jahn und das Info-Mobil der Firma Weishaupt. Neben der Vorstellung regenerativer Energiesysteme können so kostensparende Heizsysteme besichtigt werden.

„Den erneuerbaren Energien gehört die Zukunft, und das, was wir hier aufbauen, ist ein kleiner, aber wichtiger Baustein“, schließt Jost Mucheyer.

#### **Pressekontakt:**

Familie Mucheyer  
Eisenmühle  
G 41, 04523 Elstertrebnitz  
Fon: 0177 / 1623178